

Signatur: 2025.SR.0096
Geschäftstyp: Postulat
Erstunterzeichnende: Alexander Feuz (SVP), Thomas Glauser (SVP)
Einreichtdatum: 20. März 2025

Postulat: Prüfung der Weiterverwendung des Gasnetzes: z.B. Verkauf an Dritte Abgabe im Baurecht? Wie können die drohenden Verluste, die infolge des vorgesehenen Abbruchs der bestens ausgebauten Gasleitungen entstehen, minimiert werden?

Prüfauftrag

Dem Gemeinderat wird folgender Prüfauftrag erteilt:

1. Der Gemeinderat habe zusammen mit dem EWB zu prüfen, wie das bestens ausgebaute Gasnetz der Stadt Bern wirtschaftlich sinnvoll weiterverwendet werden kann.
2. Der Gemeinderat habe zusammen mit dem EWB zu prüfen, ob das bestens ausgebaute Gasnetz der Stadt Bern für Biomethan/Biogas etc. weiterverwendet werden kann.
3. Der Gemeinderat habe zusammen mit dem EWB zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen das bestens ausgebaute Gasnetz der Stadt Bern für weiterhin für Erdgas weiterverwendet werden.
4. Der Gemeinderat habe zusammen mit dem EWB zu prüfen, ob das bestens ausgebaute Gasnetz der Stadt Bern an Dritte verkauft werden kann.
5. Der Gemeinderat habe zusammen mit dem EWB zu prüfen, ob das bestens ausgebaute Gasnetz der Stadt Bern im Baurecht an Dritte vergeben werden kann.
6. Der Gemeinderat habe zusammen mit dem EWB zu prüfen, wie der Verlust für das EWB minimiert werden kann.
7. Der Gemeinderat habe zusammen mit dem EWB zu prüfen auf wie hoch sie die Verluste belaufen und wer diese tragen muss.

Ausgangslage

Die Stadt Bern und das EWB wollen das bestehende bestens ausgebaute Gasnetz zurückbauen, Damit werden Werte von hunderten Millionen vernichtet. Bis vor wenigen Jahren wurde Hauseigentümern in der Stadt Bern von der Energieberatung der Bezug von Erdgas ausdrücklich empfohlen. Die Schweizer Gaswirtschaft fördert den Bau neuer Biogasanlagen. Bis 2050 sollte die Gasversorgung in der Schweiz klimaneutral sein. Das bedeutet, dass Erdgas zunehmend durch erneuerbare Gase wie Biogas ersetzt wird. Die ARA Region Bern produziert schon heute erhebliche Menge hochwertiges Biogas. Dieses Gas ersetzt fossiles Erdgas. Biogas gehört zu den CO₂-neutralen Brennstoffen. Die Stadt verfügt über ein gut ausgebautes Gasnetz, das erhalten bleiben sollte oder zumindest an interessierte Dritte veräussert werden sollte. Dies muss geprüft werden.

Kurze Begründung bzgl. Dringlichkeit:

Der Stadtrat nahm am 13.3.2025 die Energie und Klimastrategie zur Kenntnis. Ebenfalls soll das Gasnetz abgebaut werden. Es gilt zu verhindern, dass das bestehende Gasnetz zerstört wird, obwohl Dritte bereit sind, diese zu übernehmen. Es gilt den Prüfauftrag rasch umzusetzen. Auch andere Klimavorstösse wurden deshalb dringlich erklärt. Zudem droht infolge des Rückbaus die Durchsetzung des Prüfauftrags obsolet zu werden. Es droht wachsender Schaden, wenn der Rückbau erfolgt, bevor interessierte Dritte diese übernehmen könnten. Aus diesem Grund ist die Dringlichkeit gegeben.

Die Dringlichkeit wird vom Büro des Stadtrats abgelehnt.